# HAAGERLEBEN

Ausgabe 1/2016 Informationen aus der Gemeinde

*Jetzt ist der Winter da und überzieht die Bäume mit einer glitzernden weißen Hülle wie hier an der Amper, wo Fluß und Kanal wieder zusammen fließen. Es tut der Gesundheit und der Seele gut, lange Spaziergänge an der frischen Winterluft zu unternehmen. Allerdings sollte man an warme Kleidung denken, sonst werden aus dem Vergnügen bald ungemütlich kalte Finger und Füße.*

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Der Gemeinderat hat in seiner ersten Sitzung im Jahr 2016 die Aufträge für die Beschaffung der neuen Einsatzfahrzeuge der Feuerwehren Inkofen und Plörnbach vergeben. Nach mehr als 30 Jahren erhalten die Feuerwehrleute nun Fahrzeuge mit neuester Technik und Ausstattung, die sie benötigen, um effizient zu retten und zu löschen. Die Fahrzeuge werden voraussichtlich im Oktober geliefert.

Auch auf dem Grundstück „Rondell“ in der Stockwiese geht es nach langen Jahren des Stillstands voran. Nachdem die Gemeinde die Fläche erworben hat, meldeten sich bereits einige Gewerbetreibende, die ein Grundstück kaufen und dort bauen möchten. Wie sie vielleicht schon gesehen haben, ist der Gehweg am Ortseingang von Inkofen fertig gestellt.

Wir werden staatliche Zuschüsse erhalten und die Anlieger werden nicht an den Kosten beteiligt. In ähnlicher Weise können wir den neuen Gehweg am Ortsausgang von Haag an der Inkofener Straße bauen.

Auch hier werden die Anwohner voraussichtlich nicht zur Finanzierung mit herangezogen werden müssen.

Leider wurde in Inkofen die Bushaltestelle aufgrund eines Antrags des Busunternehmers vom zuständigen Freisinger Landratsamtes an die Staatsstraße verlegt.

Im Februar werden wieder neue Flüchtlinge in der Gemeinde ankommen und in das Pfarrhaus einziehen. Lesen Sie Genaueres auf der Seite 6.

Wie in jedem Jahr haben die Frauenbünde in Haag und Inkofen wieder zahlreiche Faschingsveranstaltungen für jung und alt auf die Beine gestellt. Nach dem Fasching laden die Mitglieder des VfR dann zum Starkbierfest mit Gstanzlgesang ein. Nutzen Sie diese Gelegenheiten, um ein paar unbeschwerte, schöne Stunden zu verbringen. Die fleißigen Organisatoren freuen sich über zahlreiche Gäste und ich freue mich über viele Besucher bei den Bürgerversammlungen ab dem 1. März!

Anton Geier
Erster Bürgermeister

Unter **www.gemeinde-haag.de** erhalten Sie aktuelle Informationen

**Nächste Ausgabe:**
15. April 2016
Abgabe der Texte + Fotos
04. April 2016

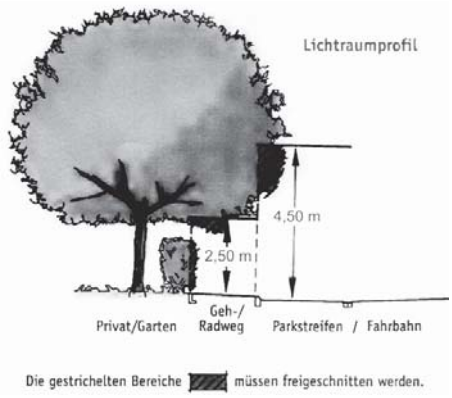
## Termine Bürgerversammlungen

| | |
|---|---|
| **Dienstag, 1. März** | **Haag, Aula der Grundschule, 19.30 Uhr** |
| **Donnerstag, 3. März** | **Obermarchenbach, Gasthaus Stegschuster, 19.30 Uhr** |
| **Dienstag, 8. März** | **Inkofen, Schützenheim, 19.30 Uhr** |
| **Donnerstag, 14. April** | **Haag, Seniorenbürgerversammlung, 14.00 Uhr Aula der Grundschule** |

## Aktion saubere Landschaft in Haag

Fleißige Helfer sind am Samstag 19. März bei der „Aktion saubere Landschaft“ gefragt. Los geht es um 9 Uhr am Haager Dorfplatz sowie an den Feuerwehrhäusern in Inkofen und Untermarchenbach. Wenn der Unrat und Müll aus der Landschaft gesammelt ist, wartet eine Stärkung auf alle Mitmacher.

## Abgabe Baum- und Strauchschnitt von März bis Mai




Der Baum- und Strauchschnitt wird vom Samstag, 26. März bis zum 7. Mai jeweils von 9 bis 12 Uhr an der Kläranlage entgegen genommen.

**Die Gemeinde bitte alle Bürgerinnen und Bürger, das nebenstehende Lichtraumprofil zu beachten.**

kein Atomstrom
regenerativ 100 % regenerativ
Werden Sie Kunde der Freisinger Stadtwerke –
wir versorgen das Freisinger Umland zuverlässig und günstig mit erneuerbarem Strom.
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH
heute und morgen

Nur 25,40 Cent/kWh und 7,70 Euro/Monat Grundpreis
100 % regenerativ
Persönlicher Service
Kommunal und unabhängig
RegionalStrom
Wechseln Sie zu uns, Ihrem kommunalen Stromversorger mit Tradition und Kompetenz.
Wippenhauser Straße 19 ■ 85354 Freising ■ Tel. (0 81 61) 1 83-0 ■ Fax (0 81 61) 1 83-1 38 ■ www.stw-freising.de

## Dorfladen erreicht geplante Ziele

*Marktleiterin Petra Rott, Maria Berg, Udo Marin und Michaela Dehner*

Das Jahr 2015 verlief für den Dorfladen sehr positiv. Gegenüber den Vorjahr konnte der Umsatz um 4,3% auf 410590 € gesteigert werden. Dies ist sicherlich auch auf die höhere Anzahl von Kunden zurück zu führen. 2014 wurden pro Tag durchschnittlich 155 Einkäufe im Dorfladen getätigt. Im Jahr 2015 stieg diese Zahl um erfreuliche 7,1% auf 166 Einkäufe an.

Ende des letzten Jahres konnten wir weitere stille Teilhaber gewinnen. Mittlerweile beteiligen sich 229 Anteilseigner mit der stolzen Summe von 66.100 € an unserem Dorfladen. Am 23.12.2015 war es dann endlich so weit, wir konnten Maria Berg als unseren 100.000 Kunden begrüßen. An der im Dezember durchgeführten Bürgerbefragung zum Einkaufverhalten beteiligten sich 33 Kunden. Auf die Ergebnisse können wir sehr stolz sein. Bescheinigen sie uns doch in fast allen Bereichen gute Bewertungen. Die Frische von Obst und Gemüse (sowohl konventionell als auch in Bio Qualität) erhielten mit 2,6 bzw. 3 die schlechteste Note. Wir bemühen uns, hier bis zum Sommer eine sinnvolle Lösung für eine Kühlung zu finden.

*Michaela Dehner und Udo Marin, Geschäftsführer*

## Bürgerbefragung zum Einkaufsverhalten (33 Fragebögen)

**Was kaufen Sie bevorzugt ein?**

| | | | |
|---|---|---|---|
| regionale Produkte | 25 | Obst und Gemüse (Bio) | 16 |
| Molkereiprodukte | 24 | Schreibwaren und Schulbedarf | 12 |
| Käse | 23 | Putz-, Reinigungsmitttel, Haushaltsartikel | 10 |
| Backwaren der Bio-Bäckerei Polz | 21 | sonstige Produkte | 7 |
| Bio Produkte | 18 | Wurstwaren | 6 |
| Obst und Gemüse (konventionell) | 17 | Tiefkühlkost | 6 |
| sonstige Lebensmittel | 17 | Backwaren der Bäckerei Wagner | 4 |

**Wie beurteilen Sie folgende Bereiche? (1 = sehr gut, 5 = mangelhaft)**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Mitarbeiter (geht auf Kunden ein) | 1,6 | Produktangebot | 1,9 |
| Mitarbeiterberatung | 2,2 | Preis-Leistung | 2,2 |
| Wartezeit an den Theken | 2,2 | Frische der Backwaren (Polz) | 1,4 |
| Frische von Obst & Gemüse (konventionell) | 2,4 | Warenanordnung | 1,6 |
| Frische von Obst & Gemüse (Bio) | 3,0 | Frische der Backwaren (Wagner) | 1,6 |
| Frische der Wurstwaren | 1,7 | Frische des Käseangebots (Käsetheke) | 1,7 |

Von 33 gaben 18 Kunden an, dass sie mindestens einmal wöchentlich im Dorfladen einkaufen, 13 mindestens zwei Mal und zwei kaufen gelegentlich dort ein. 27 Befragte sagten, dass sie im Dorfladen freundlich begrüßt werden, fünf gelegentlich. Auf die Frage „Wünschen Sie sich an mehreren Tagen in der Woche Bio Backwaren?“ antworteten 12 befragte mit „ja“ und 11 mit „nein“. Als Verbesserungsvorschlag wurde am häufigsten eine bessere Kühlung von Obst und Gemüse genannt, 32 Befragte würden den Dorfladen weiter empfehlen, einer nur bedingt.

**Impressum**

Gemeinde Haag an der Amper
Am Dorfplatz 1
85410 Haag an der Amper
verantwortlich:
Bürgermeister Anton Geier
Telefon 08167/955841
Fax 08167/955832
Email: anton.geier@vg-zolling.de

www.gemeinde-haag.de

**Konzept und Gestaltung:**
Gemeinde Haag
Auflage: 1300

**Redaktion:**
Katharina Aurich
katharina.aurich@gmx.de

## Tag der offenen Heizungstür in der Gemeinde Haag

Einladung für interessierte Hausbesitzer die sich mit dem Modernisieren, Austausch, Erweitern oder Neubau ihrer Heizanlage befassen. Hierzu hat das Energiewende-Team Haag verschiedene alternative Lösungen, die in der Gemeinde bereits betrieben werden, ausgewählt.
Die folgenden Heizsysteme können am Samstag, den 13. Februar zwischen 13 und 17 Uhr besichtigt werden:

- „Alter Wirt“ mit Dorfladen, Kinderkrippe, Praxisräumen und Wohnungen werden mit einem Gas-Blockheizkraftwerk (BHKW), Speicher und Gas-Spitzenlastkessel beheizt
- Roland Lerch, Freisinger Straße 46, Photovoltaik mit Stromspeicher und Luftwärmepumpe
- Alfred Schindlbeck, Haun 2, mit einer Erdwärmepumpe und PV-Anlage
- Gräfe, Inkofen, Fischerweg 10, Pellets-Heizung mit solarer Heizungsunterstützung

Energiewende-Team Haag

| | |
|---|---|
| Martin Stiel-Fischer | 08761 10 66 |
| Heribert Kellerer | 08167 50 94 92 8 |
| Herbert Bernardi | 08167 89 50 |
| Roland Lerch | 08167 383 |

Wenn ein Leser ein weiteres interessantes oder alternatives Heizsystem vorstellen möchte, kann er sich noch beim Energiewende-Team melden. Wir können dieses gerne noch beim Tag der offenen Heizungstür aufnehmen.

## Termine Kinderhaus Haag (Krippe und Kindergarten)

Informationselternabend **Kinderkrippe** für interessierte Eltern.
An diesem Abend geben wir Ihnen einen Einblick in den Krippenalltag.
**Mittwoch, den 09.03.2016 um 19:30 Uhr** in der Kinderkrippe

Anmeldung Kinderhaus:
Die Anmeldung gilt für alle Kinder, die ab September 2016 bis Juni 2017 den Kindergarten bzw. die Krippe besuchen sollen.
**Donnerstag, den 17.03.2016 von 14 – 17 Uhr**
Anmeldung von Kindergartenkinder im Kindergarten und von Krippenkinder in der Kinderkrippe.

## Gemeinde vermietet zwei Wohnungen im „Alten Wirt“

Die Gemeinde Haag vermietet im ehemaligen „Alten Wirt“ in der Pfarrer-Weingand-Str.2, 85410 Haag, zwei Wohnungen im Dachgeschoss

**4-Zimmer-Wohnung**
(101,1 m²) mit Küche, Bad/WC,
Flur, sowie Abstellraum und Kfz-Stellplatz
Miete: 707,35 Euro zzgl. 150,00 Euro NK

**1-Zimmer-Wohnung**
(40,70²) mit Bad, Flur,
sowie Kellerabteil und Kfz-Stellplatz
Miete: 325,52 Euro zzgl. 100,00 NK

Das komplette Gebäude wurde 2012/2013 energetisch saniert.

Bei Interesse melden sich bitte bei Frau Maier unter der Tel.Nr.: 08167/6943-16 oder bei Bürgermeister Anton Geier, Tel.: 0177/2429472.

## Gemeinderatssitzung am 15. Dezember 2015

**Friedhofssatzung verabschiedet**
Bereits in der vergangenen Sitzung diskutierten die Gemeinderäte über eine neue Friedhofssatzung und Gebührenordnung, die nun einstimmig verabschiedet wurde.

**Erstellung eines Kanalkatasters**
Das Bayerische Staatsministerium für Umwelt- und Verbraucherschutz hat ein Sonderförderprogramm für die Erstellung einer EDV-gestützten Kanalnetzdatenbank für Kommunen aufgelegt. Antragsschluss ist der 31.12.2015. Da die Gemeinde Haag über kein vollständiges digitales Kanalkataster verfügt, wird die Kommune für ihre Abwasserversorgung ein solches Planwerk erstellen und dafür beim Wasserwirtschaftsamt München einen Antrag auf Zuschüsse einreichen.

## Gemeinderatssitzung am 19. Januar 2016

**Neue Straßenbeleuchtung entlang der Inkofener Straße**
Die Gemeinde beauftragt das Bayernwerk, entlang der Inkofener Straße vom Beginn bis zum Ortsausgang Richtung Inkofen 14 neue Straßenlaternen aufzustellen. Die bisherigen Laternen werden ersetzt und an dunklen Stellen neue Lampen aufgestellt, so dass entlang der Straße einheitliche Brennstellen mit stromsparender LED Technik stehen werden. Die 14 Laternen kosten rund 17.300 Euro.
Das günstige Angebot kommt auch zustande, weil das Bayernwerk einen Teil der Kosten übernimmt.

**Gründung des Vereins „Kulturraum Ampertal“**
Die Gemeinderäte sind einstimmig mit der Gründung des Vereins „Kulturraum Ampertal“ und dem Beitritt der Gemeinde Haag einverstanden. Die zwölf Ampertalgemeinden (Zolling, Attenkirchen, Wolfersdorf, Paunzhausen, Allershausen, Kranzberg, Hohenkammer, Haag, Langenbach, Freising, Fahrenzhausen und Kirchdorf), die sich zu einer Integrierten Entwicklung (ILE) zusammen geschlossen haben und beispielsweise bereits das interkommunal Energiekonzept initiierten, wollen jetzt einen Verein gründen. Dieser institutionelle Rahmen macht es einfacher, Projekte durchzuführen. Auch haushaltsrechtliche Fragen sind klar geregelt und es wird leichter, Fördergelder zu beantragen. Außerdem dokumentiert ein Verein die Wichtigkeit und Beständigkeit des bisher lockeren Zusammenschlusses. Die Gemeinden werden jeweils durch die ersten Bürgermeister vertreten.

## Nachfolger für den Haager Getränkemarkt gesucht

Im Laufe des Jahres 2016 wollen die Betreiber
des Haager Getränkemarktes Erwin und Irmgart Gutwirt
in den Ruhestand gehen.
Deshalb suchen Sie einen Nachfolger
für den Betrieb des Getränkemarktes.
Interessenten melden sich im Getränkemarkt unter
der Rufnummer 08167/950 255.

## Landratsamt ordnet Verlegung der Bushaltestelle in Inkofen an

*Die Bushaltestelle wurde an diese Kreuzung an der Staatsstraße verlegt*

Das Freisinger Landratsamt hat im Dezember gegen den Willen der Gemeinde die Bushaltestelle in Inkofen an die Staatsstraße verlegt. Grund dafür war der Antrag des Busunternehmers, der nicht mehr von der Staatsstraße in die Haager Straße abbiegen will. Denn nach den Bauarbeiten für den Gehweg sei die Kuppe hinunter zur Dorfstraße angeblich noch schwieriger zu passieren. Aber an der Straßensituation hat sich nach den Bauarbeiten auch für Busse nichts verschlechtert. Auch ein Ortstermin, an dem der Bürgermeister, der Busunternehmer sowie Vertreter des Landratsamtes und der Polizei teilnahmen, brachte bisher keine Einigung. Deshalb wird sich Bürgermeister Geier weiter dafür einsetzen, dass die Bushaltestelle von der Kreuzung an der Staatsstraße wieder entfernt und an einen sicheren Ort, am besten an den ursprünglichen Standort, zurück verlegt wird.

## Zwölf Asylbewerber ziehen im Februar in das Pfarrhaus

*Hinter den alten Obstbäumen liegt das idyllische Haager Pfarrhaus*

Die Unterstützergruppe für die neuen Asylbewerber, die in das Haager Pfarrhaus einziehen werden, hat sich bereits gebildet. Mitte Februar werden die Flüchtlinge dann endlich einziehen können.

Der Vertrag zwischen Kirche und Landratsamt ist unterschrieben, aber an dem Gebäude muss noch eine Außentreppe gebaut werden, deren Lieferung sich etwas verzögert hatte. „Anfang Februar werden wir mit der Möblierung beginnen, so dass die zwölf neuen Bewohner Mitte des Monats dann einziehen können“, informiert Werner Wagensonner vom Landratsamt Freising.

Aus welchem Land die Flüchtlinge kommen und ob es nur Männer oder auch Familien sind, das erfahren die Mitarbeiter des Landratsamtes auch erst zwei Tage vor der Ankunft der Menschen im Landkreis Freising. In Haag hat Gemeinderat Hans Schindlbeck, der sich bereits seit Jahren um die Flüchtlinge in dem Zweifamilienhaus an der Freisinger Straße kümmert, nun auch einen kleinen Helferkreis organisiert, damit die Neuen von Anfang an gut aufgenommen werden.

**Info**

www.
musikverein-
zolling.de

# Musikverein in Zolling e.V. wird mit dem Kulturpreis des Landkreises ausgezeichnet

*Das „Kingdom Brass Orchester“ unter der Leitung von Bob Ross gastierte zusammen mit den Musikern des Musikvereins in der Haager Mehrzweckhalle*

Am 6. März erhält der Musikverein in Zolling e.V. den Kulturpreis des Landkreises Freising. Landrat Josef Hauner wird im Rahmen einer Matinee in der Aula das Camerloher Gymnasiums die Ehrung vornehmen.

Seit seiner Gründung im Jahr 1989 ist der Verein kulturelles Bindeglied zwischen den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Zolling. Förderung der musikalischen Ausbildung und Erziehung für Jugendliche und Erwachsene, Förderung kultureller Zwecke, sowie der Jugendhilfe und Völkerverständigung sind in der Satzung als Vereinszwecke festgeschrieben. Entsprechend bietet er mit qualifizierten Lehrern Instrumentalausbildung an allen orchestergeeigneten Instrumenten an. Die Teilnahme an Fortbildungsangeboten des Musikbundes von Ober- und Niederbayern, bei dem der Verein seit Anfang Mitglied ist, war die Basis vieler unserer Musiker für ihr Musikerleistungsabzeichen, Registerführer, staatlich anerkannter Dirigent von Laienorchestern oder das Studium an Musikfachschulen, Konservatorien und Musikhochschulen.

Seit Beginn werden Zusammenarbeit und Gemeinsamkeit groß geschrieben. Sie reichen weit über das Zusammenspiel in den Orchestern hinaus. Als Festkapelle bei Vereinsfest und Jubiläen hat sich das Zollinger Orchester einen Namen weit über den Landkreis hinaus gemacht. Zwei Bezirksmusikfeste hat der Verein in Zolling 1994 und 1999 durchgeführt. Orchesterauftritte erfolgten in der Schweiz, beim Carinthischen Sommer in Villach, beim Oktoberfest der Bayerischen Vertretung in Brüssel, bei zwei USA-Reisen in Milwaukee beim German Fest, am Lake Gogebic an der kanadischen Grenze, in Washington D.C. am Navy Memorial und in Alexandria im Garwood Whaley-Auditorium der Bishop Ireton High School sowie mehrmals in Südtirol.

Dank großer Gastfreundschaft der Mitglieder konnte der Verein das Bishop Ireton Symphonic Wind Ensemble mehrmals in Zolling willkommen heißen, zuletzt mit dem international renommierten Komponisten James Barnes, ebenso die Crystal Lake Community Band aus Michigan, die Saint Mary’s Singers von der Ohio State University und Kingdom Brass mit Bob Ross aus Schottland. Veranstaltungen gab es u.a. mit Haindling, Blechschaden, Mnozil Brass, da Huaba, da Meier und I, sowie dem Polizeiorchester Bayern. Die Zusammenarbeit mit weiteren Kulturschaffenden belegen u.a. eine Lesung der Autorin Tanja Kinkel, das Ballettprojekt „Die Kleine Hexe“, die Teilnahme am ZAMMA-Festival in Freising. Das Bundesförderprogramm „Kultur macht stark“ wurde genutzt um Schulkindern Instrumente vorzustellen und die Schulen für Bläserklassen zu interessieren. Über all das informiert ausführlicher die Festschrift „25 Jahre Musikverein in Zolling e.V.“, die in den Rathäusern aufliegt, bzw. beim Verein angefordert werden kann.

Als nächste große Veranstaltung steht das Frühjahrskonzert des Polizeiorchesters Bayern am 15. April im Bürgerhaus Zolling an.

*Franz Donauer*

## Der Seniorenreferent berichtet:

Der Seniorenbeirat des Landkreises Freising trifft sich am 28. Januar 2016 zur ersten Arbeitssitzung nach seiner Konstituierung im Oktober 2015.
Er wird sich mit folgenden Themen befassen:
Unterstützung des Projektes „Wohnen für Hilfe“. Es sollen Maßnahmen gefunden werden, um die Beteiligten und möglicherweise Geeigneten zu motivieren.
Altersarmut – Sozialer Wohnungsbau: Ausweisung baufähiger Grundstücke durch die Gemeinden als Grundlage für die Schaffung günstigen Wohnraumes.
Kooperations-, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit.
Darstellung der Schwerpunkte für die jeweilige Heimatgemeinde auf Basis der Handlungsfelder des „Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts“ des Landkreises.
Ich werde den Bereich Mobilität und Barrierefreiheit im öffentlichen Raum als Voraussetzung für die Beteiligungsmöglichkeit älterer Bürgerinnen und Bürgern als weiteres wichtiges Thema vorschlagen.
Das „Seniorenpolitischen Werkstattgespräch“ des bayerischen Sozialministeriums zum Thema „Selbstbestimmt älter werden“ ergab folgende Schwerpunkte:
Teilhabe älterer Menschen, Kommunale Seniorenpolitik und Wohnen im Alter.
Die Ergebnisse dieser Werkstattgespräche in allen Regierungsbezirken werden Grundlage eines Leitfadens des Sozialministeriums sein.
Die Informationsveranstaltung mit Herrn Gerstenberger vom Landratsamt Freising zu diesen Themen findet am Mittwoch, 24. Februar um 14 Uhr in der Aula der Grundschule Haag statt.
*Franz Donauer*

**Seniorenreferent zum Gespräch im Rathaus**

Die nächsten Gesprächstermine des Seniorenreferenten im Rathaus sind in den Wintermonaten von 15.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus am

Mittwoch, 17. Februar 2016
Mittwoch, 9. März 2016
Mittwoch, 13. April 2016

*Für die Senioren der Gemeinde führten die Schulkinder während der Adventsfeier unter der Leitung von Marianne Donauer ein Weihnachtsstück auf.*

## Junge Christsoziale gründen JU-Ortsverband Haag – Zolling

Im Dezember 2015 wurde der JU-Ortsverband Haag-Zolling gegründet. Der erste Vorsitzende der Jungen Union Haag-Zolling heißt Benedikt Flexeder, die Mitgliederversammlung wählte den 25-jährigen Haager einstimmig in sein Amt. Zu Stellvertretern Flexeders wurden Melissa Janke (Haag/Amper) und Maximilian Falkner (Zolling) gewählt. Die Kasse führt Andreas Schöpf (Zolling). Als Schriftführerin fungiert Katharina Kunert (Haag/Amper). Als Beisitzer wurden Stephan Schranner (Haag/Amper), Philipp Glatt (Zolling) und Chiddanai Trisak (Haag/Amper) gewählt. Zu Kassenprüfern wurden Franziska Schreiner (Haag/Amper) und Christian Sorg (Haag/Amper) bestellt. Josef Lachner wird Ortssprecher für die Gemeinde Haag/Amper und Andreas Schöpf wird Ortssprecher für die Gemeinde Zolling.
*Benedikt Flexeder*

## Erfolgreiches Schafkopfturnier der Haager CSU

*Nach nur 36 Teilnehmern im Vorjahr spielten heuer 80 Schafkopffreunde beim traditionellen Schafkopfturnier der Haager CSU im Sportheim um die über 40 Sach- und Geldpreise. Auch Landrat Josef Hauner kam an seinem politikfreien Nachmittag noch in die Gewinnerränge. Erfolgreichste Spieler war Helmut Modlmayer, Hörenzhausen, mit 62 Punkte. Er gewann die Berlinreise. Die Organisation klappte reibungslos, das sind gute Voraussetzungen für das nächste Turnier am 8. Januar 2017.*

## Jahreshauptversammlung Krieger- und Soldatenverein

Die Mitglieder des Krieger- und Soldatenvereins Haag-Plörnbach-Inkofen bestätigten während ihrer Jahreshauptversammlung ihre Vorstandschaft für eine weitere Periode im Amt. Die neue, alte Vorstandschaft: v.l. Hans Schindlbeck, Helmut Sellmaier, Anton Bachmaier, Robert Maier, Richard Graßl, Manfred Habermann und Bürgermeister Anton Geier. Dem Verein gehören 111 Mitglieder an, davon haben noch sechs am Zweiten Krieg teilgenommen. Die Termine im neuen Jahr sind wie üblich im April der Kriegerjahrtag sowie die Fronleichnamsprozession, im Sommer steht dann die Einladung zum Rollbratenessen im Salettl des Biergartens auf dem Programm, im November beteiligen sich die Kameraden am Volkstrauertag, bevor das Jahr wieder im Dezember mit dem Christbaumaufstellen und der Christbaumversteigerung ausklingt.

## Weihnachtsgeschenk für die Haager Jugendfeuerwehr

*Kommandant Balthasar Sellmaier (dritter v.l.) bedankte sich bei der Übergabe des symbolische Schecks bei Christian Mendl (zweiter v.l.).*

Mit 1500 Euro unterstützt die Allianz-Umweltstiftung die Haager Jugendfeuerwehr. Über Christian Mendl, der die Versicherungsagentur in Zolling leitet, kam der Kontakt zustande. Die Buben freuen sich über diese Unterstützung, mit der sie sich um den Umweltschutz kümmern wollen. Dazu gehört die Entfernung von Müll und Unrat aus der Landschaft, außerdem werde sie Nistkästen für heimische Vogelarten bauen, damit sich diese in unserer ausgeräumten Landschaft einen Unterschlupf finden.

## Nachbericht zur Ausstellung von Bockerl fahr zua! in Nandlstadt

Unter der Überschrift "1909 - Ein Zug in Nandlstadt" wurde vom Verein Bockerl fahr zua! im Rahmen der 1200-Jahrfeier von Nandlstadt eine sehr sehenswerte Ausstellung zur Heimatgeschichte mit dem Bahnhof Nandlstadt im Mittelpunkt gestaltet.
Der Verein möchte sich sehr herzlich bei den 3140 Besuchern, die zu dieser Ausstellung gekommen sind, bedanken. Alle ausgestellten Themengebiete wurden mit großem Interesse begutachtet.
Das Kino, der Bildertisch, die Hopfen-, Historien-, Bockerlbahn-, und Jugendarbeitsabteilungen waren neben der Modellbahn im gleichen Maß immer sehr gut besucht. So konnte Bockerl fahr zua! zum ersten Mal unsere Jugendarbeit der letzten Jahre insgesamt präsentieren. Gegen das Vergessen wurde einen Geschichtenwettbewerb rund um das Bockerl ins Leben gerufen.
Die große Resonanz zeigt, dass das Bockerl noch in lebendiger Erinnerung bei den Nandlstädtern ist. Nur mit Unterstützung der Bevölkerung kann der Verein sein Archiv ergänzen und die nächsten Ausstellungen mit lebendigen Geschichten bereichern.
Die vielen positiven Emotionen der Ausstellungsbesucher, die sich teilweise in ihrer eigene Vergangenheit wiederfanden, machten den besonderen Charme dieser Ausstellung aus.

*Günter Schreiner (Öffentlichkeitsarbeit)*
*Manfred Lohr (Vorsitzender)*

**Info**

www.
skiclub-haag.de

**Liebe Mitglieder des Skiclub Haag/Amper, liebe Fans,**
nach dem Anfangs schwierigen Start ist der Schnee endlich da.
Schon Ende November haben unsere Ski- & Snowboardlehrer erfolgreich die interne Ausbildung im Stubaital absolviert. Perfekt vorbereitet mit gewachsten Ski und Snowboards und jeder Menge guter Laune mussten wir dann leider doch den ersten Skikurs absagen. Grund dafür war einfach der nicht ausreichende Schnee um einen Kurs ohne Schwierigkeiten und somit wahrscheinlich auch ohne Verletzungen durchführen zu können. Schließlich macht es keinem Spaß auf Eis und Kunstschnee seine ersten Versuche oder sein persönliches Fahrkönnen zu bessern. Anfang Januar konnten wir dann doch dank des kleinen Wintereinbruchs unser allbeliebtes Snow & Fun Camp anbieten und durchführen. Mit einer kleinen Gruppe aus 11 Teilnehmer und 2 Übungsleiter waren wir, wie gewohnt, im Martlhof auf Höhe der Mittelstation in Westendorf einquartiert. Nach 5 Tagen voller Spaß und einem kilometerbehafteten Skipass ging es dann verletzungsfrei wieder zurück.

**Weitere Fahrten:**

| | |
|---|---|
| Faschingsfahrt: | Dienstag, 09. Februar 2016 |
| Ladiesday: | Mittwoch, 17. Februar 2016 |
| Yeti goes skiing: | Samstag, 5. März 2016 |

Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich gerne per Mail (info@skiclub-haag.de) bei uns melden. Alle Anmeldungen können online auf unserer Homepage www.skiclub-haag.de vorgenommen werden, außerdem findet ihr auf Facebook (Skiclub Haag/Amper e.V.) Fotos und Informationen.

## Wintertermine in der Gemeinde

**Jahreshauptversammlung Kulturverein**
Die Mitglieder des Kulturvereins treffen sich zu ihrer Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 3. Februar um 20 Uhr im Cafe Ampertal. Auf dem Programm steht die Jahresplanung 2016. Gäste und neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

**Einladung zum Gemeinepokalschießen**
Am 27. Februar wird wieder unter den Haager Graf-Lodron-Schützen, den Inkofener Schlossschützen und der Marchenbacher Schützengesellschaft der Gemeindepokal ausgeschossen! Beginn ist ab 18 Uhr im Haager Sportheim!

**Jahreshauptversammlung Schützen**
Die Graf-Lodron-Schützen kommen am 19. Februar zur Jahreshauptversammlung zusammen. Beginn ist um 19.30 Uhr im Haager Sportheim. In diesem Jahr finden Neuwahlen statt! Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen!!

# 40 Jahre Damengymnastik in Haag

*Die Vorstandschaft der Gymnastikabteilung: v. l. Katharina Schmid, Petra Silberbauer, Bürgermeister Anton Geier, Leni Stimmelmayr, VfR -Vorstand Helmut Leitl und Claudia Brunner*

Vor 40 Jahren gründeten einige Haager Frauen, allen voran Marille Lerch, beim Fußballverein VfR ihre Damengymnastik-Abteilung. Dieses runde Jubiläum wurde natürlich gebührend gefeiert. In den ersten Jahren mieteten die Frauen die Turnhalle in Langenbach, während der Wintermonate gab es Skigymnastik und als Ausklang der Stunde immer ein Basketball Spiel. Es war eine lustige Zeit, in der auch noch ein Faschingsturnen statt fand. Als 1980 die Grundschule Haag mit einem Gymnastikraum bezugsfertig war, entstand eine zweite Turngruppe, die Dienstagsgruppe, die seit dem Helene Kirchbauer leitet. Zum 40-jährigen Bestehen des VfR gab es ein Völkerball Turnier, zum 45-jährigem Geburtstag des Hauptvereins wurde natürlich wieder ein Tanz einstudiert. Als 1994 das Turnier der Haager Vereine veranstaltet wurde, gaben die Gymnastikdamen ihr Debüt als Fußballerinnen. Jürgen Garbatsch versuchte sein Glück als Trainer und brachte den Damen die nötigen Tricks bei.

Um die Gymnastik auch den Männern näher zu bringen, veranstalteten die Abteilung ab 1994 wieder während der Wintermonate eine gemischte Skigymnastik, aber leider ließen sich die Herren nicht überzeugen Im Jahre 1998 brach eine neue Ära an, Claudia Süß wurde zur Übungsleiterin ausgebildet und die ersten Mädchen mit „Aerobic für Kids“ kamen in die Abteilung. Mit der Übernahme des Kinderturnens von der Gemeinde begann die Abteilung kontinuierlich zu wachsen. Neue Übungsleiterinnen wurden notwendig, Susanne Gabelsberger und Petra Silberbauer ließen sich dazu ausbilden. Als im Jahre 2000 die Mehrzweckhalle eröffnet wurde, gab es vier Vormittagsstunden, zwei Outdoor-Stunden, Laufen und Walken und sechs Abendstunden, davon seit 2009 eine für Männer.

Dazu kommen Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen ab dem Kindergartenalter und schulbegleitendes Turnen. Während der Sommermonate wird auch noch Radfahren angeboten. Petra Silberbauer hat durch ihre qualifizierte Prüfung ein Qualitätssiegel für gesundheitsfördernden Sport im Verein erworben. Mit immer neuen Ideen erfrischen die Sportlerinnen ihre Abteilung, organisierten Fitness-Events und Workshops für Übungsleiter, Fortbildungen für Wirbelsäule in Theorie und Praxis und eine Fortbildung in Step und Pilates. Zum eher geselligen Programm gehören aber auch Bergwanderungen, Radtouren, sowie Theaterfahrten oder Städtetouren. Inzwischen heißt die Abteilung „Gymnastik“ da nun auch Männer dabei sind. Die Abteilung ist mit insgesamt 351 Mitgliedern, davon über 100 Kinder und Jugendliche, zur größten des VfR herangewachsen.

**Info**

www.vfr-haag-amper.de

**Info**

Simon Reiter GmbH,
Seeberg 4A,
85410 Haag an der Amper
Telefon:
08764/1675

# Simon Reiter – Trockenbau, Seeberg

*Bei der Arbeit: ganz genau wird die Unterkonstruktion ausgerichtet*

Der Trockenbau- und Stukkateurmeister Simon Reiter übernahm vor rund 30 Jahren den elterlichen Handwerksbetrieb in der kleinen Ortschaft Seeberg. Mit seinem Mitarbeiter ist er in einem Umkreis von etwa 50 Kilometern rund um München unterwegs und baut Dachgeschosse oder Wohnungen aus. „Die Wohnungen machen wir komplett fertig, dazu gehört auch der Badausbau“, beschreibt der Handwerksmeister.

*Simon und Klaudia Reiter*

Immer mehr zugenommen haben die Dämmarbeiten und energetische Sanierungen. Außerdem hat Reiter Deckensysteme aller Art im Programm, die er nach den Wünschen der Bauherren anbringt. Seine Auftraggeber sind überwiegend Architekten, die die Baustellen betreuen. Werbung macht Reiter keine, das läuft durch Mund zu Mundpropaganda, entscheidend ist der gute Ruf, schildert der Handwerksmeister. Für seine Auftraggeber sei der reibungslose Ablauf der Arbeiten und Verlässlichkeit wichtig. Man müsse auch heutzutage kein großer Betrieb sein, um wirtschaftlich erfolgreich zu sein, sagt Reiter und freut sich über die gute Auftragslage. An eine Vergrößerung seiner Firma habe er nie gedacht, denn in seinem Betrieb könne er alles selbst machen und habe immer sämtliche Arbeiten im Blick. Besonders wichtig ist ihm der termingerechte Abschluss seiner Aufträge. Natürlich habe er keine 40 Stunden Woche, sondern manchmal wesentlich mehr, wenn Aufträge fertig gestellt werden müssen. Seine Arbeit sei kreativ und noch immer, auch im Alter von 55 Jahren, mache sie ihm viel Freude. Er informiere sich ständig über neue, ökologische Materialien, für die Dämmung werde zum Beispiel Zellulose verwendet oder Lehmplatten für die Wände. Verändert hat sich im Laufe der Jahren das Tempo, in dem gearbeitet wird, alles sei viel schnelllebiger geworden. Deshalb ist Reiter sehr froh, dass es in Seeberg inzwischen auch eine leistungsfähige Internetverbindung über Funk gibt, so dass er Baupläne erhalten oder verschicken kann. In diesem Jahr solle dann endlich ein Glasfaserkabel verlegt werden. Zu Hause erledigt seine Frau Klaudia die Buchhaltung und sämtliche Büroarbeiten. Im Moment bildet der Handwerksbetrieb keinen Lehrling aus, denn es sei schwierig, junge Menschen zu finden, die an der körperlich oft anstrengenden Arbeit Freude hätten, so Reiters Erfahrung.

# Haager Faschingsleben 2016

## Samstag, 30. Januar 2016

Faschingsball der Gemeinde Haag/Amper ab 19.30 Uhr
in der Haager Mehrzweckhalle,
Einlass: 18.30 Uhr, Auftritt der Narrhalla Gammelsdorf,
große Tombola, Motto des Abends: Hooger Gmoaboi –
und do samma dahoam, Kartenvorverkauf und Tischreservierung
im Getränkemarkt Gutwirt in Haag

## Donnerstag, 04. Februar 2016

Frauenfasching des Kath. Frauenbundes Haag/Amper
ab 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle, Einlass: 18.30 Uhr,
Auftritt der Narrhalla Nandlstadt, Tombola

## Samstag, 06. Februar 2016

Kinderfasching des Kath. Frauenbundes Haag/Amper von 14 Uhr bis 17 Uhr
in der Mehrzweckhalle, Auftritt der Kindergarde Langenbach.
Musik und Unterhaltung mit Konrad Huber und dem Kinderchor St. Laurentius

## Sonntag, 07. Februar 2016

**U18-Faschingsparty** der Gemeinde Haag/Amper, 18 – 23 Uhr
in der Mehrzweckhalle, Musik: DJ Ben, Maskenprämierung ab 3 Personen,
Tolle Preise: 4 Eintrittskarten zu einem FC Bayern-Spiel in die Allianz-Arena,
Kinogutscheine, Überraschungspakete u.v.m.

## Sonstige Faschingsveranstaltung:

## Dienstag, 09. Februar 2016:

Faschingsfahrt für die ganze Familie ins Skigebiet
„Großer Arber“ oder wo`s Schnee hat.
Infos und Anmeldung unter www.skiclub-haag.de oder
bei Matthias Neugebauer, Telefon: 08167-8437

# 13. Haager
# Starkbierfest

Gstanzlsängerin
**Renate Maier**

**D'Schlawiner Blosn**

**12. März 2016**

**Kartenvorverkauf:**
**Dorfladen Haag**
**Getränke Gutwirt**
**Lebensmittel Soller**

# Mehrzweckhalle

**Veranstalter: VfR Haag**
**Einlass ab 18.30 Uhr**
**Eintritt: 10 €**

DORFLADEN HAAG

## Unsere Öffnungszeiten:

| | |
|---|---|
| Montag - Freitag | 07:00 - 18:00 Uhr |
| Samstag | 07:00 - 12:00 Uhr |

# unsere Sparangebote im Februar

**günstig!**
Sie sparen
**25%**

Hengstenberg Altmeister Essig
versch. Sorten, 0,75L
statt 1,19

0,89

1L = 1,19

2,49

**günstig!**
Sie sparen
**33%**

Iglo Schlemmerfilet
versch. Sorten, 380g
statt 3,69

1kg = 6,55

**günstig!**
Sie sparen
**36%**

Berchtesgadener Land
Fruchtjoghurt,
versch. Sorten, 150g
statt 0,55

0,35

100g = 0,23

0,79

0,89

**günstig!**
Sie sparen
**25 - 28%**

Berchtesgadener Land
H-Milch, 1,5 bzw 3,5%, 1L
statt 1,09 bzw. 1,19

**günstig!**
Sie sparen
**34%**

Kölln Flocken, blütenzart
oder kernig, 500g
statt 1,49

0,99

1kg = 1,98

1,79

**günstig!**
Sie sparen
**18%**

Storck Kau Früchtchen 425g,
statt 2,19

1kg = 4,21

Preise gültig vom 01.02.2016 bis 20.02.2016. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht.
Alle Preise in Euro. Irrtum vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung. Abbildungen ähnlich.
Dorfladen Haag an der Amper UG (haftungsbeschränkt), Pfarrer-Weingand-Str. 2, 85410 Haag a.d. Amper, Telefon 08167/9898120